



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2019/2859

Der Oberbürgermeister

III/50-501-VO

Dezernat/Fachbereich/AZ

09.05.19

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren	20.05.2019	Kenntnisnahme	öffentlich

Betreff:

Schuldnerberatung in Leverkusen

Beschlussentwurf:

Der Bericht über die geleistete Arbeit im Bereich Schuldnerberatung wird zur Kenntnis genommen.

gezeichnet:
In Vertretung
Lünenbach

Begründung:

Ausgangssituation:

Mit der Vorlage R 117/16. TA vom 07.03.2005 wurde die Verwaltung beauftragt, mit den Schuldnerberatungsstellen Verträge abzuschließen, in denen die Arbeitsverteilung, Finanzierung und die Wirkungen der Arbeit geregelt werden.

Durch eine Kooperation der Schuldnerberatungsstellen mit dem Jobcenter AGL und der Stadtverwaltung, Fachbereich Soziales (FB 50), soll nicht nur ein intensiver Austausch über den Beratungsstand stattfinden, sondern auch die Wirkungen der Schuldnerberatung in Qualitätszirkeln laufend beobachtet und weiterentwickelt werden.

Im April 2005 wurden mit den drei vorhandenen Schuldnerberatungsstellen:

- Sozialdienst Kath. Männer,
- Diakonisches Werk und
- Arbeiterwohlfahrt

Wirkungsvereinbarungen abgeschlossen.

Aktueller Anlass:

Gem. § 5 der Wirkungsvereinbarungen ist zwischen den Schuldnerberatungsstellen und der Stadt ein regelmäßiges Berichtswesen vorgegeben. Über die aktuelle Entwicklung der Arbeit soll jährlich dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren berichtet werden.

In diesem Jahr stehen im Vordergrund:

- Gemeinsamer Jahresbericht der Schuldnerberatungsstellen in Leverkusen,
- Schwerpunkt: Schulden im Alter.

In der Sitzung wird von den Schuldnerberatungsstellen ein mündlicher Bericht zur Tätigkeit erstattet. Es werden zum gesamten Bereich Schuldnerberatung Fragen beantwortet und Anregungen entgegengenommen.

Begründung der einfachen Dringlichkeit:

Aufgrund der vorangegangenen Abstimmungsprozesse war eine frühzeitigere Fertigstellung der Vorlage nicht möglich.